

## paßantlegenden

paßantlegenden . . . . .	10
beim nachdenklichen hinschreiben . . . . .	11
frau martha gunesch aus malmkrog . . . . .	12
wir kannten dich . . . . .	13
westdeutschland westdeutschland . . . . .	14
jetzt haben wir zeit . . . . .	15
gesuchtes dorf . . . . .	17
ein klavier . . . . .	19
inlandverkehr und . . . . .	20
ilse ist fort . . . . .	21
ich wohne in einer stadt . . . . .	22
jener maler utrillo . . . . .	23
die rotweinflasche im bukarester atelier . . . . .	24
wehsage mein liederlich liedchen . . . . .	26
vielleicht . . . . .	27
elegie aus siebenbürgen . . . . .	28
die asche liegt in der hand . . . . .	29
siebenbürgische wiegenlieder für schlaflose 1978 . . . . .	30
<b>der bahnhof von kleinkopisch</b>	
was schoss mir durch den kopf . . . . .	40
hier hat die donau den walzer verlernt . . . . .	41
das abendrot säuft straßenhunde . . . . .	42
der bahnhof von kleinkopisch . . . . .	43
rotwein . . . . .	44
palukes . . . . .	45
ostern rumänisch . . . . .	46
geliebte darum . . . . .	48
guten abend tier . . . . .	49
hier kommen nachrichten barfuß an . . . . .	50
so überließ mich mein vater. . . . .	51
die gäste gehen . . . . .	52
ausgestattet . . . . .	53
langsam . . . . .	54
in meiner heimatstadt . . . . .	55
in meinem hermannstadt . . . . .	56
das gras ist grau an diesem sonntagnachmittag . . . . .	57
meiner großmutter großer garten . . . . .	58

komm hund . . . . .	59
ich weiß nicht mir wurde so lila . . . . .	60
kopfweh kleine ehrlichkeit . . . . .	61
abmachung damals . . . . .	62
jetzt spiel ich wieder . . . . .	63
lernt lernt lernt . . . . .	64
tagtägliches . . . . .	65

### **der bär für den präsidenten**

vom wirtshaus wehen totenfahnen . . . . .	68
mich treibt es erotisch kommunistisch . . . . .	69
in meines vaterlandes hauptstadt . . . . .	70
viel zuica fließt . . . . .	71
schlechter morgen . . . . .	72
freunde hab ich hierzulande . . . . .	73
mein vaterland enthüll nicht ständig denkmäler . . . . .	74
wir stehen auf trümmern und häufen . . . . .	75
wir singen mit kopfstimme . . . . .	76
verdeckt von unserm lämmchenblau . . . . .	77
ein neues haustier nistet in meinem zimmer . . . . .	78
guten morgen liebes abhörgerät . . . . .	79
künstler am schwarzen meer . . . . .	80
gott lenin wieviele sitzungssäle . . . . .	81
willkommen tristesse proletarisch . . . . .	82
kongresse beschatten . . . . .	83
im stadtpark. . . . .	84
mit rotem wein viel lieber . . . . .	85
manchmal . . . . .	86
traktor mit dem heiligenschein . . . . .	87
die längste zeit gehorchend seinem heimatdrange . . . . .	88
he altkommunist . . . . .	89
der bär für den präsidenten . . . . .	90
genossen. . . . .	91
in helsinki gab es eine . . . . .	92
im geiste unserer demokratie . . . . .	93
nachruf auf einen engagierten . . . . .	
kollegen in rumänischer erde . . . . .	94
wiegensong für meine dichterkollegen . . . . .	95

### **Anemone Latzina**

gedicht gemacht aus zeilen . . . . .	97
--------------------------------------	----